

Ist das eine Überraschung?

Frauen achten deutlich mehr auf ihre Mundhygiene als Männer.

An die Richtlinie, die Zahnbürste alle drei Monate zu wechseln, halten sich nach einer neuen Umfrage nur die Frauen. Nach durchschnittlich 92 Tagen kommt eine neue Bürste

dukte aus. Männer kommen mit umgerechnet 34 CHF auf nur etwas mehr als die Hälfte.

Auch das gemeinsame Benutzen einer Zahnbürste sehen Männer



© MilanMarkovic78/Shutterstock.com

zum Einsatz. Männer hinken da deutlich hinterher. Sie behalten ihr Putzgerät für 185 Tage.

Die Umfrage der Zahnklinik Carisbrook Dental aus Manchester, bei der 1'000 Patienten zu ihrer Mundhygiene befragt wurden, offenbart noch weitere grosse Unterschiede zwischen den Geschlechtern. So geben Frauen durchschnittlich 60 CHF im Jahr für Zahnpflegepro-

weitaus lockerer. 72 Prozent gaben an, schon einmal die Zahnbürste der Partnerin benutzt zu haben. Bei den Frauen waren das nur 26 Prozent. Bedenkt man, wie viele Bakterien sich auf der Bürste tummeln, ist das eine durchaus gute hygienische Einstellung des vermeintlich schwächeren Geschlechts. **PT**

Quelle: ZWP online

Wissenschaftler warnen

Parodontitis erhöht Sterberate von Patienten mit Niereninsuffizienz.

Ein kürzlich im *Journal of Clinical Periodontology* veröffentlichter Artikel kommt zu dem Ergebnis, dass Menschen, die an Parodontitis und einer chronischen Nieren-

insuffizienz (CKD) leiden, häufiger sterben als Patienten ohne schwerwiegende Zahnfleischerkrankungen. Dieses Forschungsergebnis lieferten britische Wissenschaftler der University of Birmingham.

Grundlage für ihre Untersuchung bildete eine nationale Gesundheitsumfrage unter rund 14'000 US-Amerikanern. Die Analyse der Daten ergab, dass die Sterberate bei CKD-Patienten mit Parodontitis nach zehn Jahren bei 41 Prozent lag. Im Vergleich: bei CKD-Patienten ohne Zahnfleischentzündungen lag sie bei 32 Prozent.

Immer wieder weisen Wissenschaftler darauf hin, dass Parodontitis einen Risikofaktor für verschiedene Erkrankungen darstellt. Demnach erhöhe Parodontitis auch die Wahrscheinlichkeit, an Brustkrebs oder Arteriosklerose zu erkranken.

Die genauen kausalen Zusammenhänge von Parodontitis und der höheren Sterberate von Patienten mit Nierenerkrankungen sollen in weiterführenden Studien untersucht werden. **PT**

Quelle: ZWP online



© Sebastian Kautzki/Shutterstock.com

NEU. STÄRKT DIE NATÜRLICHEN ABWEHRKRÄFTE DES MUNDES.



Zendium ist eine Fluorid-Zahnpasta, die körpereigene Proteine und Enzyme verwendet. Bei jedem Putzen verstärkt zendium die natürlichen Abwehrkräfte des Mundes und trägt so zur Stärkung einer gesunden Mundflora bei.

Um mehr über die andere Art des Zahnschutzes herauszufinden, besuchen Sie bitte www.zendium.com


zendium[®]